

Diesel im Motoröl R5 TDI DPF

Beitrag von „centman04“ vom 21. Februar 2008 um 13:42

Auszug aus dem T5-Board:

Guten Tag!

Im Grundsatz haben Sie mit dem T5 (Touareg) ein einzigartiges Produkt auf die Beine gestellt:

- Einzigartiges variables Konzept
- Einzigartig, wenn's um seine Stellung im Markt geht
- aber auch einzigartig in seiner Vielfalt an Dingen, die nachdenklich machen & den Nutzer unnötig bares Geld kosten:

Ein unnötiger Kostenfaktor sind verkürzte Serviceintervalle mit dem dazugehörigen Ölwechsel. Daß sich diese mit Einführung des [DPF](#) ab Werk drastisch (kaum mehr als 15.000km möglich) verkürzten, wurde hier **BEOBACHTET** und von einer zunehmenden Zahl von Mitgliedern des T5-Boardes auch in einer boardeigenen Umfrage so bestätigt.

Da der T5 (sowie auch der Touareg) ein hochwertiges Auto ist und kein Nutzer gerne Risiken eingeht, wird bei jedem

Auto regelmäßig zwischen den Serviceterminen der Öl-Stand gemessen.

VW vertraut da ganz auf unsere guten Augen und überläßt vernünftigerweise diese Messung nicht einer störungsanfälligen Elektronik.

Nun, eine zunehmende Zahl von Mitgliedern in diesem Forum hat dabei **BEOBACHTET**, daß, entgegen üblicher Gewohnheit bei Dieselmotoren, der Ölstand nicht sinkt (& nachgefüllt werden muß) sondern steigt. Bei durchschnittlich 24EUR/Liter Öl eigentlich ein feiner Zug vom Auto, hier die "Goldtropfen" zu vermehren, anstatt sie zu verbrauchen. Aber gebrauchen kann man die "Extraration" irgendwie auch nicht, zu seltsam mutet der Weg ihres Entstehens an.

Nun, **Panik**mache fand' trotz der seltsamen Herkunft zu keiner Zeit statt, lediglich ein lebhafter Austausch über mögliche Ursachen findet seitdem hier im Board statt.

Von Mitgliedern des Boards wurden zahlreiche Betriebe Ihrer Vertriebsorganisation um Erklärungen für diese Auffälligkeiten gebeten, die diese leider aufgrund eines offensichtlichen Informationsstaus zwischen dem Werk & den Betrieben, nicht befriedigend beantworten konnten.

Wirklich weiter kamen wir da also nicht, immerhin wurde von manchen Händlern bestätigt, daß sie auch von Fahrzeughaltern, die zwar das gleiche Auto fahren, hier aber nicht Mitglied sind, ebenfalls auf die o.a. Phänomene hingewiesen wurde.

Zwischenzeitlich ist, durch allerlei konstruktive Beiträge, viel an Kenntnis über den technischen Zusammenhag der Regeneration und der beobachteten Ölvermehrung ins Board gelangt. So war es nur eine logische Konsequenz, den Zustand des vermehrten Öles auch in qualitativer Hinsicht zu beurteilen.

Mutige Mitglieder des Boardes haben sich getraut 100ml, des zum Wechsel anstehenden, 80°C heißen Öles zur Analyse abzuzweigen.

Die **BEOBACHTETEN** Ergebnisse dieser Analysen weisen allesamt bei den Fahrzeugen mit [DPF](#) ab Werk erhebliche bis massive Mengen nachgewiesenen Bio- & Dieselkraftstoffs im Motoröl auf.

Vergleichsanalysen von intakten Motoren **ohne** Werks-DPF zeigen praktisch keinen Dieseleintrag ins Motoröl.

Bei den beschriebenen Fällen wurde jedesmal das Öl in seinen, für eine optimale Schmierung des Fahrzeuges notwendigen, Eigenschaften von dem Untersuchungslabor als unzureichend betrachtet & ein sofortiger Ölwechsel empfohlen.

Vor allem wurde aber beobachtet, daß die Qualität des Öles bereits vor & zum Wechseltermin laut Anzeige z.T. drastisch schlecht ist.

Und das, meine Damen & Herren, ist keine Panik, Polemik oder Verunglimpfung, sondern die konstruktive Aufarbeitung vorliegender **BEOBACHTUNGEN!** Sie sind herzlich eingeladen, sich ebenfalls konstruktiv, im Sinne einer Produktverbesserung, an dieser Diskussion zu beteiligen.

mit freundlichen Grüßen

Die Vermutungen für die technischen Begründungen, warum es gerade den R5 TDI mit DPF betrifft, folgen noch. 🤔